



SOCIETÄT DUISBURG e.V.  
GEGRÜNDET 1774

## **„Gemeinsam besser - Qualifizieren durch Engagieren Betttanzen - Turne bis zur Urne“**

### **Vortrag von Frau Carmen Thomas**

In den Räumen der SOCIETÄT DUISBURG e.V., 22. März 2018

Nachdem der Winter nun ordentlich im Februar und  $\frac{2}{3}$  des März in Erscheinung getreten ist, hoffen wir doch, dass es langsam Frühling werde. Zwar brennt noch das Feuer im Kamin, aber die Räume sind österlich geschmückt. Der Vorsitzende begrüßt alle Mitglieder und Gäste, geht kurz auf dem Ablauf des Abends ein und stimmt schon mal auf das nun kommende Menü ein. Herr Hobohm hat sich wieder ins Zeug gelegt und kredenzt lukullische Köstlichkeiten: Es gibt kleine Reibekuchen mit Lachs, ebenso Pillekuchen mit Speck & Zwiebeln, Paprikaschiffchen mit Schinken-Käsecreme, Tomatennest mit Fleischsalat, Pfannkuchenrolle mit Spinat-Feta, Ragout Fin – Törtchen und natürlich wie immer eine gemischte Rauchfischplatte. Beide Hauptgänge verstehen sich als eine Reminiszenz an unsere Vortragende: Düsseldorfer Senfrostbraten an Schmoräpfel und Blumenkohl-Broccoli-Gratin und Kalbsleber mit Schmorzwiebeln und Himmel un Äd – ein Gedicht. Apropos Gedicht - bevor es soweit ist, kommt selbiges, nein gleich zwei Gedichte zum nahenden Frühling, vorgetragen von der Enkelin unseres Mitgliedes Frau Ilse Neuber, Emilia Neuber.

Nach diesem Festmahl wenden wir uns nun der Vortragenden zu. Wir freuen uns sehr auf Carmen Thomas. Sie ist eine populäre deutsche Journalistin, Autorin und Dozentin. Viele Jahre lang war sie die Rundfunk- und Fernsehreporterin beim WDR und beim ZDF. Unvergessen Ihre WDR Rundfunk-Mitmach Sendung „Hallo Ü-Wagen“, die Kultstatus erlangte. Immer steht der Mensch im Mittelpunkt, sie kann genau zuhören, greift deren Gedanken und Wissen auf und befördert das Gespräch auf ein höheres Niveau. Ein Kernspruch taucht immer wieder bei ihr auf: Die Menge ist immer intelligenter als der Einzelne.

Aber wie kommt man mit einem Vorhaben voran? Jeder kennt das Bild vom Sitzen in einem Boot, miteinander rudern statt gegeneinander mit der 5K-Strategie: Kommunizieren (Mehr als reden: „Alles spricht“), Kooperieren (Zusammen (be-)wirken, besser lernen), Koordinieren (Arbeiten noch effektiver verzahnen), Ko-Agieren (Alle machen mit + tragen aktiv Nutzbares bei) und Kompostieren (Dung ist Dünger).

Wir leben in einer aufregenden Zeit mit vielen Umbrüchen und sich ständig ändernden Randbedingungen; lebenslanges Lernen ist dabei immens wichtig – Immer in „Fluss“ bleiben. Und da sind wir schon beim ersten Teil des heutigen Themas: Gemeinsam besser - Qualifizieren durch Engagieren. Das passiert wie immer durch viel Übung oder wie es früher hieß: „Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen“ oder heute bei Carmen Thomas: „Draußen üben – drinnen können“.

Und sie lässt uns einen Satz üben, bei dem jeder ein anderes Wort betonen soll. Wir merken, dass sich dadurch der Inhalt ändern kann und dass es leichter fällt, mit entsprechender Gestik und Stimmlage die Bedeutung zu unterstreichen.

Vieles erzählt Frau Thomas über Gruppendynamik, Animation und Begeisterung, dass sich so gut wie immer hinterher herausstellt, Wissensvermittlung ist nie eine Einbahnstraße. Man wird selber klüger und sicherer in seinem eigenen Tun.

Wir erleben einen interessanten und unvergesslichen Abend.







(Text: Dr. Ralf Tempel, Fotos: Dr. Michael Greeske)